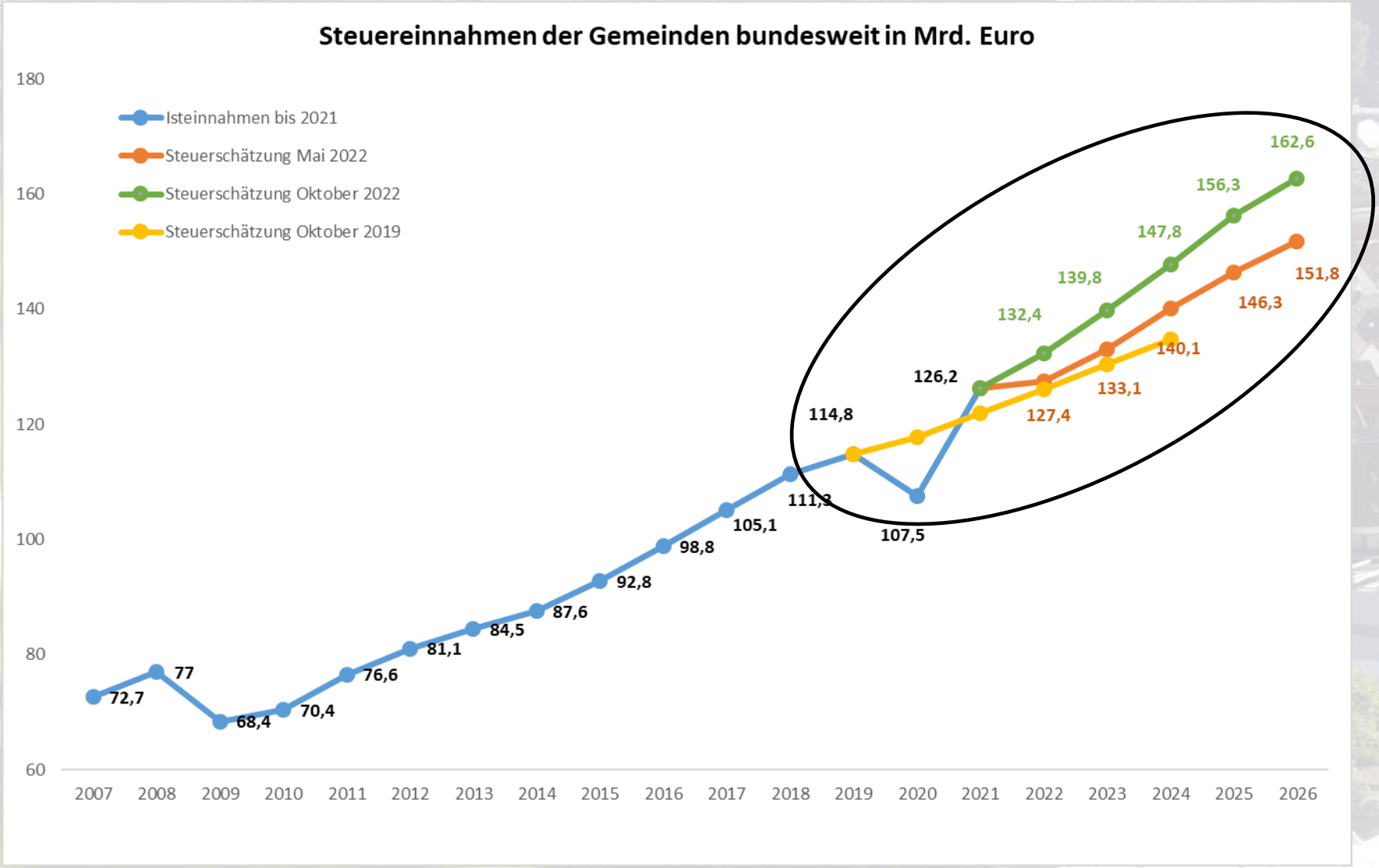
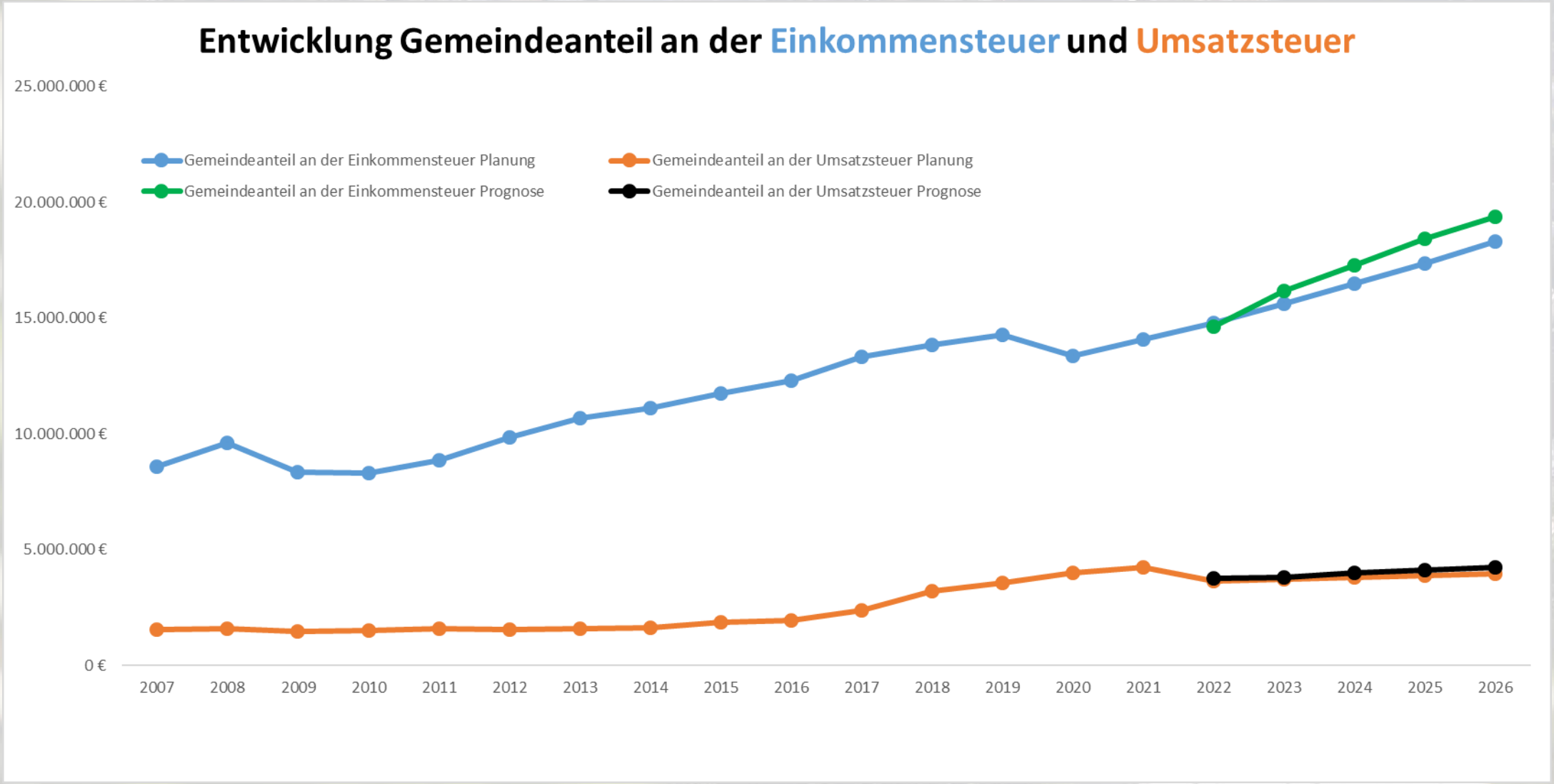
Bericht zur aktuellen Finanzlage

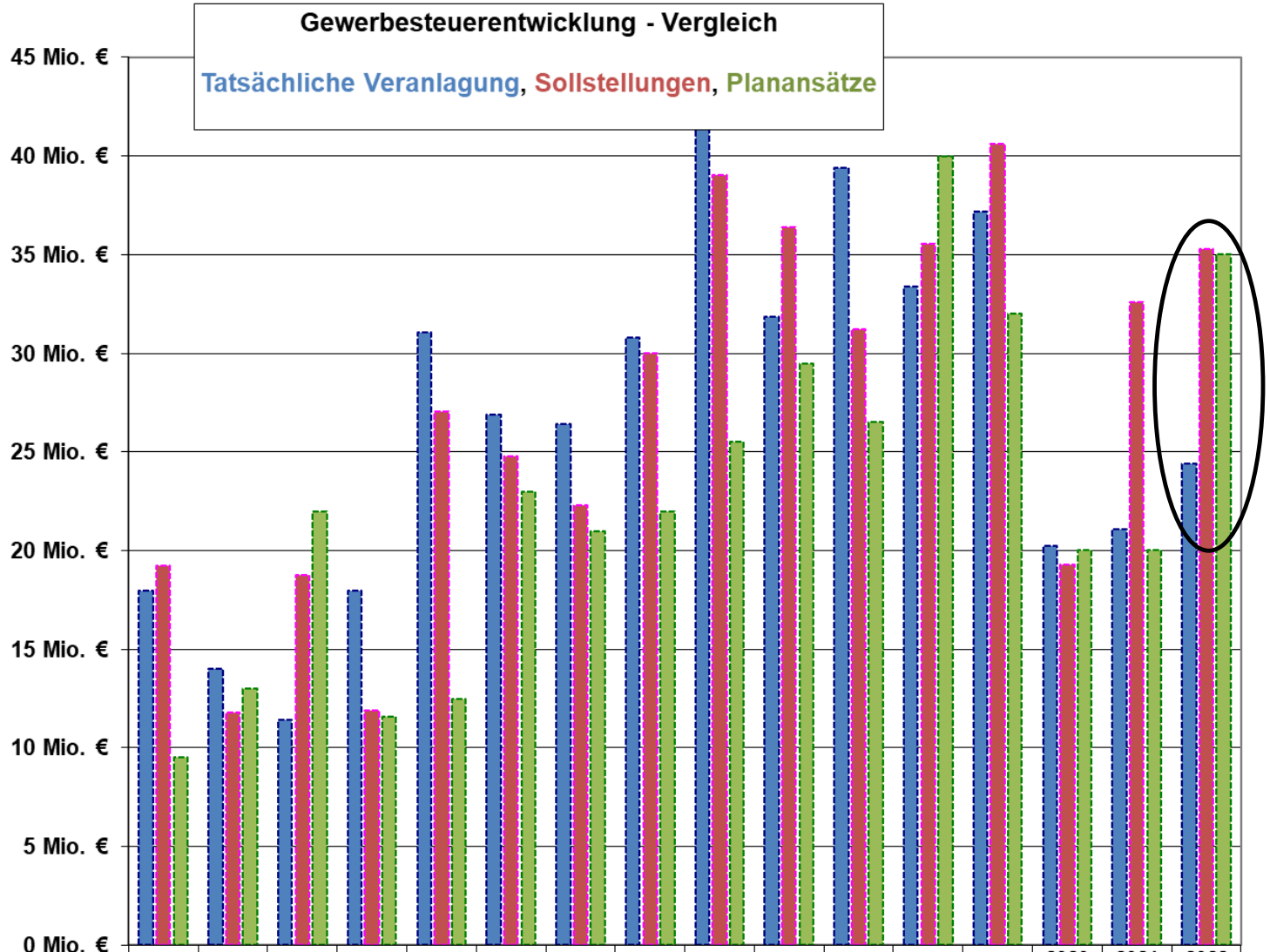
01.12.2022



Stadt Metzingen


Steuereinnahmen der Gemeinden bundesweit in Mrd. Euro
Isteinnahmen bis 2021
Steuerschätzung Mai 2022
Steuerschätzung Oktober 2022
Steuerschätzung Oktober 2019
180
160
140
120
100
80
60
2007
2008
2009
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
2026
72,7
77
68,4
70,4
76,6
81,1
84,5
87,6
92,8
98,8
105,1
111,3
114,8
107,5
126,2
132,4
139,8
147,8
156,3
162,6
127,4
133,1
140,1
146,3
151,8


Entwicklung Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer
25.000.000 €
20.000.000 €
15.000.000 €
10.000.000 €
5.000.000 €
0 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer Planung
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer Prognose
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer Planung
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer Prognose
2007
2008
2009
2010
2011
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
2026



	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 VA	2020 VZ/VA	2021 VZ/VA	2022 VZ/VA
Veranlagung (ab 2021 fast nur VZ!)	17,9	14,0	11,4	18,0	31,1	26,9	26,4	30,8	45,3	31,9	39,4	33,4	37,2	20,2	21,1	24,4
Sollstellungen (ab 2021 fast nur VZ!)	19,2	11,8	18,7	11,9	27,1	24,8	22,3	30,0	39,0	36,4	31,2	35,5	40,6	19,3	32,6	35,3
Planansätze lt. Haushaltsplan	9,5	13,0	22,0	11,6	12,5	23,0	21,0	22,0	25,5	29,5	26,5	40,0	32,0	20,0	20,0	35,0

Abweichungen Prognose zu Planansätzen 2022
-
Ergebnishaushalt

- Positive Auswirkungen des FAG (ca. 110.000 € besser als geplant) ↑
- Gewerbesteueraufkommen leicht über Planansatz (hauptsächlich durch Nachzahlungen aus Vorjahren) ↑
- Geringere Personalaufwendungen ↑
- Geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und für sonstige Aufwendungen ↑
- Keine signifikante Mehrbelastung bei Bewirtschaftungskosten →
- Höhere Abschreibungen aufgrund diverser größerer Niederschlagungen ↓
- Inflation bei Unterhaltungsmaßnahmen, Beschaffungen und Dienstleistungen schon spürbar, aber noch im Plan →

→**Derzeitige Prognose des ordentlichen Ergebnisses:** **ca. 2.500.000 €** (geplant -715.700 €) ↑

Ausblick 2023 ff

- Prognose aktuelle Steuerschätzung: Abweichungen durch FAG im Finanzplanungszeitraum 2023 - 2026: + ca. 5.600.000 €
- Aber Vorsicht Inflation!!!!! → Aktuelle Inflation höher als erwartete Mehrerträge
- Erwartung größerer Auswirkung der Inflation im Bereich der Unterhaltungsaufwendungen
- Kostensteigerungen im Dienstleistungssektor (z.B. Erhöhung Mindestlohn Reinigungssektor)
- Langfristig deutlich höhere Energie- und Bewirtschaftungskosten zu erwarten.
- Höhere Personalaufwendungen durch Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen, neuen Tarifvertrag im Sozial- und Erziehungsdienst und Tarifverhandlungen TVöD in 2023 (derzeitige Tarifforderung + 10,5 %)